

# Schottischer Besuch erfreute die SG Walhalla

**BEGEGNUNG** Rund 100 Junior-Fußballer aus Aberdeen lebten die Städtepartnerschaft.

VON DANIEL STEFEN, MZ

**STEINWEG.** Der Besuch aus Schottland geizte weder mit Toren noch mit guter Laune. Am Wochenende begaben sich die Junioren-Fußballer vom Culter FC aus Aberdeen in die Partnerstadt Regensburg, um ihre Freunde von der SG Walhalla zu besuchen. An die 100 Spieler der B- und C-Jugend nahmen am Austausch teil, ermöglicht hatten ihn Zuschüsse von der Stadt und der Deutschen Sportjugend.

Sogleich zeigte sich, dass die Schotten wahre Sportskanonen sind. Kaum hatten sie an einer Stadtführung teilgenommen und gemütlich im „Knei-



**Jugendspieler aus Aberdeen genossen ihre Zeit bei der SG Walhalla.** Foto: mds

tinger“ am Arnulfsplatz gespeist, kickten die Spieler auf dem Sportplatz der SG Walhalla munter drauf los. Für sie diente diese erste Partie zur Einstimmung auf ein fröhliches Fußball-Wochenende, an dem insgesamt drei Partien ausgetragen wurden. Das Teilneh-

merfeld am Sonntag komplettierte die U17 der JFG Naab-Regen aus Hainsacker. Ein Grillfest, zu denen die Gäste herzlich eingeladen waren, rundete das Programm ab.

Walhalla-Vorsitzender Erich Büchl zog ein durchweg positives Resümee

aus der Begegnung. „Für uns ist der Besuch ein Zeichen dafür, dass gerade im Jugendbereich Städtepartnerschaften mit Leben gefüllt und neue Kontakte geknüpft werden.“

Mit einem ersten Besuch in Aberdeen hatten die Regensburger im vergangenen Jahr vorgelegt: Damals reisten drei Walhalla-Teams im Rahmen der Feier zur 60-jährigen Städtepartnerschaft nach Schottland. In Clermont-Ferrand, der französischen Partnerstadt, sei man mit den Jugendlichen ebenfalls gewesen, betonte Franz Wartner, Betreuer der B-Jugend. Auch in Zukunft peile der Verein weitere Jugend-Begegnungen an.

Die jetzige erfuhr auch Beachtung von der Stadt: Am Samstagvormittag hatte Bürgermeister Jürgen Huber die Aberdeener Gäste im Alten Rathaus empfangen.